



**Oberschule
an der Helgolander Straße**
- Ganztagschule -
- Gesamtschule -



Oberschule an der Helgolander Straße
Helgolander Straße 67-69 · 28217 Bremen

T 0421 361 -17030
F 0421 361 -17036

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Herrn Heseding

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort ange-
ben)
424 -

Bremen, den 15. März

Ihre Bitte um Informationen zum Stand der Inklusion an der OSH

Gegenwärtig besuchen 535 Schülerinnen und Schüler unsere Schule. Davon haben 47 einen statuierten sonderpädagogischen Förderbedarf

Gesamtzahl der SuS	535
Davon mit statuiertem sonderpädagogischen Förderbedarf	47 (8,8% der Schülerschaft) Zudem z.Z. 2 weitere Feststellungsgutachten in Arbeit
Förderbereiche:	37 Lernen 10 emotionale und soziale Entwicklung / Verhalten
Verteilung:	5. Jahrgang 10 SuS 6. Jahrgang 10 SuS 7. Jahrgang 11 SuS 8. Jahrgang 6 SuS 9. Jahrgang 3 SuS 10. Jahrgang 6 SuS
Lehrkräfte mit sonderpädagogischer Ausbildung:	7
Lehrkräfte in sonderpädagogischer Ausbildung:	2 im Weiterbildungsstudiengang 1 Quereinsteigerin
Weitere Personen im ZuP-Team	1 Schulsozialarbeiterin 5 SozialpädagogInnen
Schülerschaft	29 unterschiedliche Staatsangehörigkeiten, 28 Muttersprachen, deutlich mehr Herkunftsländer, unterschiedlichste Religionen/Kulturen
Vorkurse	2 Vorkurse, insgesamt 32 SuS; geleitet von 2 Kolleginnen, eine davon mit DaF/DaZ -Ausbildung.

	Integration der SuS nach 12 Monaten in die Regelklasse, der VK wird sofort wieder aufgefüllt. Damit erhöht sich die Anzahl gegenwärtiger und ehemaliger Vorkurs-SuS kontinuierlich. Für besondere Herausforderungen (z.B. Traumatisierungen, Alphabetisierung) gibt es keine Unterstützung durch die Behörde.
Allg. Situation	Die Beratungsanfragen an das ReBUZ nehmen kontinuierlich zu. Schwerpunkte sind Schulmeidung und massiv regelübertretendes Verhalten einschließlich Gewalt gegen Sachen und Mitschüler. Respektvoller Umgang miteinander und auch gegenüber Erwachsenen scheint zu erodieren.

Den Schilderungen der Problemlagen der OS Waller Ring schließe ich mich an. Mit Ausnahme der besonderen Erschwernisse am Waller Ring durch deren Situation als Halbtagschule treffen alle genannten Bedingungen und Problemlagen ebenso auf die OS Helgolander Straße zu.

Ergänzend möchte ich hinzufügen, dass die Kapazitäten des ReBUZ zwar nicht ausreichend sind, jedoch ohne diese äußerst konstruktive, vertrauensvolle und hilfreiche Zusammenarbeit ein ordnungsgemäßer Schulbetrieb noch gefährdeter wäre.

Bremen, 15.03.2016

Christian Sauter
ZuP- Leiter